



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: MV/071/2017

Federführung: Dezernat II	Datum: 13.01.2017
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	22.02.2017
Kreisausschuss	08.03.2017
Kreistag	16.03.2017

Radwegeerneuerungsprogramm 2017

Für das Programmjahr 2017 werden die folgenden Maßnahmen zur Durchführung beschlossen:

1. Erneuerung des Radweges an der K 125 (Rostrup-Elmendorf) von km 1,400 bis km 4,230
Kostenanschlag: 140.000,00 €
2. Erneuerung des Radweges an der K 126 (Aue-Dreibergen/Dreibergen-Elmendorf) von km 2,100 bis km 3,675 und von km 3,925 bis km 4,200
Kostenanschlag: 120.000,00 €
3. Erneuerung einzelner Schadstellen an verschiedenen Kreisstraßen
Kostenanschlag: 30.000,00 €

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	Unterschrift 
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

Sachverhalt:

Für die Erneuerung schadhafter Radwege sind für das Haushaltsjahr 2017 Haushaltsmittel in Höhe von 280.000,00 € zur Verfügung gestellt worden. Von diesem Betrag werden regelmäßig 250.000,00 € für konkrete Maßnahmen an einzelnen Radwegen eingesetzt. Die verbleibenden 30.000,00 € werden für das sog. Flickstellenprogramm bereitgestellt, mit dem kleinere Schadstellen an verschiedenen Radwegen behoben werden.

In diesem Jahr sind für die beiden vorgeschlagenen Maßnahmen insgesamt 260.000,00 € erforderlich. Eine Deckung der zusätzlich erforderlichen Mittel in Höhe von 10.000,00 € wäre aus der vorhandenen Reserve des Verschleißdeckenprogramms möglich.

Die Dringlichkeit einzelner Maßnahmen ergibt sich aus der von der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Oldenburg, aktualisierten Prioritätenliste.

Aus zusätzlich zur Verfügung gestellten Haushaltsmitteln wurde bereits die Erneuerung des Radweges an der K 115 (Felde-Halsbek) für 2017 beschlossen, die als Nr. 1 der Prioritätenliste den dringendsten Bedarf aufweist.

Zu den beiden vorgeschlagenen Maßnahmen ist folgendes festzustellen:

**1. Erneuerung des Radweges an der K 125 (Rostrup-Elmendorf) von km 1,400 bis km 4,230
Kostenanschlag: 140.000,00 €**

Auf verschiedenen Abschnitten des Radweges sind Wurzelaufbrüche, Randabbrüche und stellenweise stärkere Versackungen vorhanden. Die mehrreihigen Rinnen liegen teilweise nicht profilgerecht. Teilweise ist keine höhengerechte Lage von Einläufen und Schächten vorhanden. Die Schadstellen befinden sich auf Streckenabschnitten von insgesamt knapp zwei Kilometern.

Im Rahmen der Erneuerung ist zunächst die Decke abzufräsen. Es ist eine Verstärkung mit Tragschichtmaterial einzubauen. Außerdem muss eine neue Asphaltbetondeckschicht hergestellt werden.

In Bereichen der Wurzelaufwölbungen und stärkeren Versackungen sind die bituminösen Schichten des Radweges durchzufräsen. Der Radweg ist mit Mineralgemisch, Tragschicht und Deckschicht neu (höher) aufzubauen. Damit soll erreicht werden, dass Baumwurzeln nicht kurzfristig wieder durchschlagen.

Weitere Schadstellen sind ebenfalls auszufräsen und vorzuprofilieren. Die Radwegränder müssen neu aufgebaut werden und es ist eine neue Deckschicht herzustellen.

Außerdem sind die mehrreihigen Rinnen in Teilbereichen zu regulieren, die Einläufe und Schächte anzupassen und weitere Anpassungsarbeiten vorzunehmen.

**2. Erneuerung des Radweges an der K 126 (Aue-Dreibergen/Dreibergen-Elmendorf) von km 2,100 bis km 3,675 und von km 3,925 bis km 4,200
Kostenanschlag: 120.000,00 €**

Es sind stellenweise Querrisse in der Radwegdeckschicht und Flickstellen vorhanden. Die Radwegränder sind stellenweise versackt. Es sind Fehlstellen im Radweg vorhanden.

Die Deckschicht ist abzufräsen, die Risse sind zu verfüllen und die Radwegränder neu aufzubauen. Weitere Schadstellen sind auszufräsen und vorzuprofilieren. Es ist eine neue Deckschicht herzustellen. Darüber hinaus sind diverse Anpassungsarbeiten vorzunehmen.

**3. Erneuerung verschiedener Flickstellen an Kreisstraßen
Kostenanschlag: 30.000,00 €**

Die Bearbeitung von Flickstellen auf Radwegen ist erforderlich, da in einzelnen Bereichen insbesondere nach dem Ende der Frostperiode ein dringender Bedarf festzustellen ist, kleinere Radwegabschnitte zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit zu sanieren.

Die Dringlichkeit der Maßnahmen ergibt sich aus der beigefügten, durch die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr aktualisierten Prioritätenliste.